

Global Education

14. – 18.
November

Week
2022

WASSER IST LEBEN - GLOBAL LERNEN!

www.globaleducationweek.de
[#GlobalEducationWeek](https://twitter.com/GlobalEducationWeek)



Bericht über die Kampagne Global Education Week vom 14. bis 20.11.2022: „Wasser ist Leben – Global lernen!“

Vom 14. bis 20.11.2022 hat die Kampagne „Global Education Week“ europaweit stattgefunden. In Deutschland lautete das Motto „Wasser ist Leben – Global lernen!“. Die Global Education Week widmet sich den 17 Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen (SDGs) und hat zum Ziel, Themen des Globalen Lernens einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Sie ist zudem ein Aufruf, unsere Lebens- und Konsumgewohnheiten zu überdenken. Die Global Education Week findet jährlich in der dritten Novemberwoche statt und wird europaweit vom Nord-Süd-Zentrum des Europarats ausgerichtet und in Deutschland von der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service (WUS) organisiert. Die durchführenden Organisationen in den jeweiligen europäischen Ländern gehören zum Global Education Network des Nord-Süd-Zentrums. Vertreten sind zivilgesellschaftliche Organisationen aus Ländern wie z.B. Kroatien, Estland, Dänemark, Österreich oder Zypern.

Im Juni 2022 kündigte die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd das Motto der Kampagne für Deutschland an und rief zur Teilnahme auf. Die Einladung erreichte zahlreiche Bildungseinrichtungen in der formalen und non-formalen Bildung, Nichtregierungsorganisationen und Bildungs- und Umweltministerien bundesweit. Das offene Format der Global Education Week sieht Workshops, Konferenzen, Vortragsreihen, Ausstellungen, Video-Materialien, Aktionen etc. vor, die von den teilnehmenden Organisationen eigenverantwortlich im Rahmen der Woche angeboten bzw. durchgeführt werden. So entstand 2022 ein vielfältiges Programm, das Wasser und somit die Nachhaltigkeitsziele 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“, 14 „Leben unter Wasser“, 4 „Hochwertige Bildung“ sowie 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ der Agenda 2030 in den Mittelpunkt stellte. Das Herzstück der Kampagne in Deutschland ist die Website (www.globaleducationweek.de), die die vielfältigen Angebote der teilnehmenden Organisationen bündelt, Interessierte informiert und zu eigenen Aktivitäten inspiriert.

An der Global Education Week 2022 nahmen in Deutschland insgesamt 27 Organisationen mit 45 Angeboten teil, welche ebenso großes Engagement wie Kreativität verrieten: So lud etwa die Hochschule Heidelberg zum gemeinsamen Müllsammeln an Gewässern und die Umweltstiftung Michael Otto zur Fortbildung „Aqua-Agenten“ ein. Die German Toilet Organization organisierte einen Schüler/-innen-Kongress „No toilets, no water, no future! Was hat der Klimawandel mit Toiletten zu tun?“. Das Eine Welt Netz NRW beteiligte sich mit einem 40-minütigen Videointerview, in dem sich Neven Subotić, ehemaliger Fußballspieler und Stiftungsgründer, und Serge Palasie, Fachpromotor für entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit Fokus Afrika, über die zentrale Bedeutung von sauberem Wasser und sanitären Anlagen für Hygiene und

Gesundheit austauschen. Der Verein Cradle to Cradle zeigt in einem Video, wie wir unseren Ressourcen- und Wasserverbrauch positiv umgestalten können. In Kooperation mit dem WUS-Projekt „Grenzenlos – Globales Lernen in der beruflichen Bildung“ fanden mehrere Lehrkooperationen mit Berufsschulen statt. Misereor, Weltfriedensdienst und das hessische Umweltministerium machten auf Bildungsmaterialien und weitere buchbare Angebote im Rahmen der Woche aufmerksam.

Neben der Sichtbarkeit der eigenen Arbeit bietet die Kampagne den teilnehmenden Organisationen Raum, sich zu vernetzen und voneinander zu lernen – eine Gelegenheit, die einige Organisationen bereits seit mehreren Jahren aktiv wahrnehmen. Die Global Education Week erreicht die breite Öffentlichkeit und stärkt Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung europaweit. So würdigt die Global Education Week jedes Jahr die Arbeit von zahlreichen Pädagoginnen und Pädagogen sowie Praktikerinnen und Praktikern, die sich ganzjährig für das Globale Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung einsetzen. Sie trägt dazu bei, der Verwirklichung der Agenda 2030 und ihrem Nachhaltigkeitsziel 4 „hochwertige Bildung“ näherzukommen.

Dieses Jahr findet die Global Education Week vom 20. bis 26.11.2023 erneut statt. Die Ankündigung des Mottos für Deutschland erfolgt im Juni 2023. Anfragen zu Teilnahmemöglichkeiten können direkt an die Infostelle Bildungsauftrag Nord-Süd unter globaleducation@wusgermany.de gesendet werden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Weitere Informationen

www.globaleducationweek.de, www.wusgermany.de, www.coe.int/en/web/north-south-centre

Carlos dos Santos

doi.org/10.31244/zep.2023.01.12

Vom 14. bis 20. November 2022 findet die europaweite Global Education Week statt. Das Motto in Deutschland lautet:

Wasser ist Leben - Global lernen!

Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich mit Projekten zu beteiligen, die Globales Lernen und das Thema Wasser kreativ und kritisch verbinden. Das Format ist frei wählbar: ein Video, eine Vortragsreihe, eine Ausstellung, ein Lernmodul etc.

Wir freuen uns über Projekte aus Schulen, Vereinen, Universitäten, Stadtverwaltungen, Ministerien und allen anderen engagierten Einrichtungen. Bitte schicken Sie Ihren Beitrag mit einem begleitenden Text (max. 2.000 Zeichen mit Leerzeichen) an globaleducation@wusgermany.de. Wir laden ihn auf der Website der Aktionswoche hoch und bewerben ihn über unsere Medien. Die Frist für die Zusendung ist der Freitag, 4. November 2022.

Waschen, Hygiene und nicht zuletzt die Ernährung sind ohne Wasser nicht möglich. Aufgrund des Klimawandels häufen sich Starkregen und Überschwemmungen gegenwärtig. Konflikte um Wasser und das Plastikmüllproblem in den Ozeanen spitzen sich kontinuierlich zu. Akteurinnen und Akteure des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung greifen diese Themen vielfältig in ihren Bildungsangeboten auf und bieten Handlungsmöglichkeiten an. Die Global Education Week in Deutschland bündelt diese Angebote und legt damit den Schwerpunkt auf die Nachhaltigkeitsziele 6 „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“, 14 „Leben unter Wasser“, 4 „Hochwertige Bildung“ und 3 „Gesundheit und Wohlergehen“ der Agenda 2030.

Anregungen und Hintergrundinformationen für Ihre Aktivitäten finden Sie auf unserer Website [Jahresthema Wasser](#) sowie in der [März-Ausgabe 2022 des Rundbriefs Bildungsauftrag Nord-Süd](#) zum Thema „Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen“. Projekte aus früheren Jahren können Sie in unserem [Archiv](#) einsehen. Auch das „[Portal Globales Lernen](#)“ hält in der Rubrik [Fokus: Wasser](#) innovative Tools und Materialien bereit.

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service (WUS) koordiniert die Global Education Week in Deutschland im Auftrag des Nord-Süd-Zentrum des Europarates. Ziel ist es, die Themen des Globalen Lernens in der Öffentlichkeit bekannt zu machen.



Projektbeiträge 2022

- Mission EineWelt: Bildungskiste und digitales Lernmodul „Wasser für alle“
- forum für internationale entwicklung + planung (finep) e. V.: Wanderausstellung Wasserwandel
- forum für internationale entwicklung + planung (finep) e. V.: Toolbox zum Wasserverbrauch
- Eine Welt Netz NRW e. V.: Video-Interview mit Serge Palasie (Wem gehört Wasser?)
- Ökologie & Entwicklung - WEED e. V.: Planspiel Wasserverschmutzung in der Sporttextilindustrie

- **Wasser im Kreis gedacht: Lösungen, wie wir unseren Ressourcen- und Wasserverbrauch positiv umgestalten können**
- **Misereor: Alles fließt – Projekttag zum Thema WASSER**
- **Global Stories: Geschichten nachhaltigen Handelns**
- **Grenzenlos: "Wasser im Globalen Süden und virtuelles Wasser" - Bolivien**
- **Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg: Leitungswasser marsch in Neuruppin!**
- **RIFFGARTEN: Aquaponik-Prototyp**
- **Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg: Der Donaukiez ein Wasserkiez?**
- **Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg: Tropfi auf den Spuren des Wassers**
- **AQUA-AGENTEN: Nachhaltigkeit lernen am Beispiel Wasser**
- **Bezev: Inklusive Bildungs- und Informationsmaterialien zum Aktionspreis**
- **Bremen: Ausstellung „Wasser für Alle“**
- **Die Washeroes: Lernen mit dem Viva con Agua Comic**
- **#fillthebottlechallenge**
- **GloW: Konsumkritischer Kalender zur Vorbereitung auf die Weihnachtszeit**
- **Klara Tropfen - Globales Lernen**
- **Grenzenlos: „Wasser im globalen Süden und virtuelles Wasser“**
- **Engagement Global: Digitales Entwicklungspolitisches Stiftungsgespräch – Vorstellung von Wasserprojekten in Afrika**
- **Umweltministerium Hessen: Bildungsangebot MeerVerstehen**
- **A tip: tap e.V.: Trinkbrunnen in Bildungseinrichtungen- Wie kann meine Institution leitungswasserfreundlich werden?**
- **A tip: tap e.V. : Bildungsangebote zu Leitungswasser**
- **Forum Umweltbildung - Umsetzungsvorschläge für den Unterricht zum Thema Wasser**
- **Grenzenlos: "Erneuerbare Energien in Kamerun"**
- **Water Science Policy: Groundwater Photo Book**
- **Water Science Policy: Somos OceanoS**
- **German Toilet Organization: Für eine KLObalisierte Welt**
- **Misereor: Globales Lernen mit Kopf, Herz und Hand am Beispiel der Aktion "Solibrot" für Grundschulen**
- **SRH Hochschule Heidelberg: Sei ein Wasser-Held und mache mit! - Water Lab for kids**
- **SRH Hochschule Heidelberg: Water and Waste Pollution – Art**
- **SRH Hochschule Heidelberg: School of Engineering and Architecture - Water Forest Water**
- **Water Science Policy: arteries.blue. Eine StoryMap zum Mekong**
- **German Toilet Organization: Schüler*innen-Kongress „No toilets, no water, no future!“**
- **Weltfriedensdienst e. V.: Bildungsangebote zum Thema Wasser**
- **Weltfriedensdienst e. V.: Angebot "Wassermobil"**
- **Gemeinsam für Afrika e. V.: Digitales Unterrichtsmodul zum Thema Wasser**
- **Gemeinsam für Afrika e. V.: Dokumentarfilm "Der Mann, der die Wüste aufhielt" mit Begleitmaterial**
- **Soziale Bildung e. V.: Bildungspolitischer Escape Room zum Thema Klimawandel**
- **FIAN e. V.: Planspiel "Wasser.Marsch!"**
- **Change Agent: Vorträge zum Schutz des Wassers**
- **Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (EpiZ Reutlingen): Videomaterial mit Begleitmaterial für die Bildungsarbeit: 17 Stimmen über die Chancen und Grenzen einer Pandemie**

Projektbeispiele

Klara Tropfen - Globales Lernen

Mehrere Wochen lang werden Kinder in diesem Projekt der Diesterweg Hochschule e.V. zu Autorinnen und Autoren sowie Illustratorinnen und Illustratoren im eigenen Klassenzimmer! Ein erfahrener Autor und ein ebenso erfahrener Illustrator erarbeiten unterrichtsbegleitend mit den Kindern eine bebilderte Geschichte. Sie erleben dabei den kompletten Arbeitsablauf der Entstehung eines Kinderbuches und wirken bei allen Stationen mit: Entwickeln verschiedener Ideen, Kennenlernen der Welt des Wassers und sie entscheiden über die Figuren und die Zielführung der Geschichte. Ganz nebenbei bekommen sie Einblicke in den Alltag eines Zeichners und Autors. Ziele des Projekts sind ein gemeinsam entwickeltes Bilderbuch zum globalen Thema Wasser, ein Song zu dem Thema Wasser, eine Zauber-Mitmach-Lese-Show, die durch Kitas, Schulen, Bibliotheken tingelt, gezielte Wasser-Workshops von Spezialistinnen und Spezialisten und eine Fortbildung für Erwachsene, wie das Thema Wasser in Theorie und Praxis kindgerecht vermittelt werden kann.

Info: Diesterweg Hochschule e. V., Gleditschstr. 46, 10781 Berlin, Ansprechpartner: Rolf Barth, Tel. 030 2166293, [rolf.barth\[at\]diesterweghochschule.de](mailto:rolf.barth[at]diesterweghochschule.de), diesterweghochschule.de/projekte/

Umweltministerium Hessen: Bildungsangebot MeerVerstehen

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) bietet in Zusammenarbeit mit THE BLUE MIND e.V. das Bildungsangebot MeerVerstehen in Hessen an. Es bietet Kindern und Jugendlichen von der 5. – 13. Klasse (angepasst auf die Altersgruppen) und Erwachsenen (außerschulische Veranstaltungen) die Möglichkeit, sich über Bedrohungen der Ozeane, mit Schwerpunkt auf der Plastik-Verschmutzung von Gewässern, zu informieren, sich damit auseinanderzusetzen und gemeinsam Lösungsansätze für den Alltag zu entwickeln. Die Veranstaltung wird je nach Absprache und Wunsch des Veranstalters individuell gestaltet und die Module Vortrag (Plastik Ozean) - 90min - oder Müllsammelaktion und Workshop zum nachhaltigen Leben (inkl. Rezepte und Tipps für ein plastikfrei(eres) Leben und die Herstellung eines Haushaltsartikels) - 180min - entsprechend angeboten und durchgeführt. Mit dabei ist das MeerMobil, ein Forschungslabor auf Rädern, mit welchem die angewandten Teile der Angebote unterstützt wird.

Info: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV), Andreas Öhlschläger, [Andreas.Oehlschlaeger\[at\]umwelt.hessen.de](mailto:Andreas.Oehlschlaeger[at]umwelt.hessen.de), Tel. 0611 8151195, <https://thebluemind.org/> und umwelt.hessen.de

Eine Welt Netz NRW e. V.: Video-Interview mit Serge Palasie (Wem gehört Wasser?)

Unter der Leitfrage „Wem gehört Wasser?“ veröffentlichte die Neven-Subotic-Stiftung ein Interview zwischen Fußballprofi und Stiftungsgründer Neven Subotic und Serge Palasie, Fachpromotor für entwicklungspolitische Bildungsarbeit mit Fokus Afrika beim Eine Welt Netz Nordrhein-Westfalen. Gesprochen wird über die zentrale Bedeutung von sauberem Wasser und sanitären Anlagen für Hygiene und Gesundheit. Ohne diese Grundvoraussetzungen leiden nachfolgend nahezu alle weiteren denkbaren Bereiche gesellschaftlichen Lebens. Entwicklungspotenziale von Gesellschaften können sich umso eher entfalten, desto größer hier die entsprechenden Fortschritte sind. Um besser verstehen zu können, warum der Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Anlagen global so ungleich verteilt ist, richten die Gesprächspartner ihren Blick auch in die Vergangenheit. Die Neven-Subotic-Stiftung widmet sich dem Fokus Wasser, Sanitäranlagen und Hygiene und führt neben entsprechenden Projekten in Äthiopien, Tansania und Kenia auch Bildungsseminare in Deutschland durch.

Zum Video geht es hier: www.youtube.com/watch?v=iV9rvo9CVBQ [39 Min]

Info: Neven Subotic Stiftung, Kaiserstraße 70, 44135 Dortmund, Tel. 0231 33016147, [info\[at\]n2s.ngo](mailto:info[at]n2s.ngo), www.nevensuboticstiftung.de, Eine Welt Netz NRW e. V., Haroldstr. 14, 40213 Düsseldorf, Ansprechpartner: Serge Palasie, Tel. 0211 41749994, [serge.palasia\[at\]eine-welt-netz-nrw.de](mailto:serge.palasia[at]eine-welt-netz-nrw.de), www.eine-welt-netz-nrw.de/home